

# Inhaltsübersicht

---

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>Inhaltsübersicht</b>	<b>6</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>7</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>15</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>19</b>
<b>Einführung in das Jugendstrafrecht und das Jugendstraßprozessrecht</b>	<b>23</b>
<b>Materielles Jugendstrafrecht</b>	<b>31</b>
<b>1. Teil Allgemeine Bestimmungen</b>	<b>32</b>
<b>2. Teil Strafen</b>	<b>38</b>
<b>3. Teil Schutzmassnahmen</b>	<b>67</b>
<b>4. Teil Verjährung</b>	<b>91</b>
<b>Jugendstraßprozessrecht</b>	<b>95</b>
<b>1. Teil Eigenheiten und Grundsätze</b>	<b>96</b>
<b>2. Teil Organisation der Jugendstraßbehörden</b>	<b>103</b>
<b>3. Teil Parteien und Verteidigung</b>	<b>110</b>
<b>4. Teil Besondere Verfahrensregeln des Jugendstraßverfahrens</b>	<b>120</b>
<b>5. Teil Verfahren</b>	<b>129</b>
<b>6. Teil Zwangsmassnahmen, vorsorgliche Schutzmassnahmen und Beobachtung</b>	<b>146</b>
<b>7. Teil Rechtsmittel</b>	<b>154</b>
<b>8. Teil Vollzug von Sanktionen</b>	<b>161</b>
<b>9. Teil Kosten</b>	<b>164</b>
<b>Lösungen zum 1. Hauptteil: Einführung in das Jugendstrafrecht und das Jugendstraßprozessrecht</b>	<b>168</b>
<b>Lösungen zum 2. Hauptteil: Materielles Jugendstrafrecht</b>	<b>169</b>
<b>Lösungen zum 3. Hauptteil: Jugendstraßprozessrecht</b>	<b>174</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>183</b>

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>Inhaltsübersicht</b>	<b>6</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>7</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>15</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>19</b>
<b>Einführung in das Jugendstrafrecht und das Jugendstraßprozessrecht</b>	<b>23</b>
A Einleitung	24
B Jugendkriminalität	24
1 Allgemeines	24
2 Ausmass der Jugendkriminalität	24
3 Einflussfaktoren auf die Jugendkriminalität	26
4 Wahrnehmung der Jugendkriminalität	26
C Rechtsgrundlagen	26
1 Nationale Rechtsquellen	26
2 Internationale Rechtsquellen	27
3 Internationales und europäisches «soft law»	28
D Grundsätzliche Ausgestaltung des Jugendstrafrechts	28
E Übungen zum 1. Hauptteil: Einführung in das Jugendstrafrecht und das Jugendstraßprozessrecht	29
<b>Materielles Jugendstrafrecht</b>	<b>31</b>
<b>1. Teil Allgemeine Bestimmungen</b>	<b>32</b>
A Gegenstand und Verhältnis zum StGB	32
B Grundsätze	33
C Geltungsbereich	33
1 Persönlicher Geltungsbereich	33
1.1 Jugendliche	33
1.2 Übergangstäter	34
2 Sachlicher Geltungsbereich	35
3 Räumlicher und zeitlicher Geltungsbereich	35
D Bestimmungen zur Untersuchung im JStG	35
1 Vorsorgliche Schutzmassnahmen	36
2 Abklärung der persönlichen Verhältnisse, Beobachtung und Begutachtung	36
E Übungen zum 1. Teil: Allgemeine Bestimmungen	37
<b>2. Teil Strafen</b>	<b>38</b>
A Allgemeines	38
1 Übersicht über das jugendstrafrechtliche Sanktionensystem	38
2 Bedeutung von Strafen im Jugendstrafrecht	39
3 Voraussetzungen der Strafanordnung (JStG 11)	39
3.1 Straftat als Ausgangspunkt	39
3.2 Schuld im Jugendstrafrecht	39
4 Übersicht über die jugendstrafrechtlichen Strafen und Häufigkeit in der Praxis	40
B Strafbefreiung (JStG 21)	41

C	Verweis (JStG 22)	43
1	Begriff und Voraussetzungen	43
2	Verweis mit Probezeit	43
3	Häufigkeit in der Praxis	44
D	Persönliche Leistung (JStG 23)	44
1	Begriff und Voraussetzungen	44
2	Arbeitsleistung oder Kursteilnahme	44
3	Dauer der Leistung	45
4	Bedingter und teilbedingter Vollzug	46
5	Nichtleistung und mangelhafte Leistung	46
6	Häufigkeit in der Praxis	47
E	Busse (JStG 24)	47
1	Begriff und Voraussetzungen	47
2	Maximalhöhe und Bemessung	48
3	Bedingter und teilbedingter Vollzug	48
4	Vollzug der Busse	48
4.1	Zahlungsmodalitäten	48
4.2	Herabsetzung	48
4.3	Umwandlung	49
4.4	Folgen bei Nichtbezahlung	49
5	Häufigkeit in der Praxis	49
F	Freiheitsentzug (JStG 25)	50
1	Begriff und Voraussetzungen	50
1.1	Regulärer Freiheitsentzug (JStG 25 Abs. 1)	50
1.2	Qualifizierter Freiheitsentzug (JStG 25 Abs. 2)	51
2	Strafrahmen	51
3	Bedingter und teilbedingter Freiheitsentzug	52
4	Vollzug des Freiheitsentzugs	52
4.1	Umwandlung	52
4.2	Vollzugsformen	52
4.3	Vollzugseinrichtungen	53
4.4	Begleitperson	53
5	Bedingte Entlassung aus dem Freiheitsentzug	54
5.1	Voraussetzungen	54
5.2	Verfahren und Zuständigkeit	55
5.3	Folgen der Gewährung der bedingten Entlassung	55
6	Häufigkeit in der Praxis	57
G	Strafzumessung	57
1	Allgemeines zur Strafzumessung	57
2	Strafrahmen	58
3	Konkrete Strafzumessung und Wahl der Straftat	61
3.1	Ausgangspunkt	61
3.2	Wahl der Straftat	61
3.3	Festsetzung der Einsatzstrafe	61
3.4	Straferhöhungs- und Strafminderungsgründe	62
4	Anrechnung von Freiheitsentzug vor der Urteilsfällung	62
5	Verbindung von Strafen	63
6	Bestrafung mehrerer Straftaten	63
7	Bedingter und teilbedingter Vollzug der Strafen	64
H	Übungen zum 2. Teil: Strafen	65

<b>3. Teil</b>	<b>Schutzmassnahmen</b>	<b>67</b>
<b>A</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>67</b>
1	Bedeutung von Schutzmassnahmen im Jugendstrafrecht	67
2	Voraussetzungen der Anordnung von Schutzmassnahmen (JStG 10)	67
3	Massnahmenbedürftige Jugendliche mit gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland	68
4	Übersicht über die jugendstrafrechtlichen Schutzmassnahmen	69
5	Vorsorgliche Anordnung der Schutzmassnahme	70
<b>B</b>	<b>Aufsicht (JStG 12)</b>	<b>71</b>
1	Begriff und Voraussetzungen	71
2	Ausgestaltung der Aufsicht	71
3	Häufigkeit in der Praxis	72
<b>C</b>	<b>Persönliche Betreuung (JStG 13)</b>	<b>72</b>
1	Begriff und Voraussetzungen	72
2	Ausgestaltung der persönlichen Betreuung	73
3	Häufigkeit in der Praxis	73
<b>D</b>	<b>Ambulante Behandlung (JStG 14)</b>	<b>74</b>
1	Begriff und Voraussetzungen	74
2	Ausgestaltung der ambulanten Behandlung	75
3	Kombination mit anderen Schutzmassnahmen	75
4	Häufigkeit in der Praxis	75
<b>E</b>	<b>Unterbringung (JStG 15 f.)</b>	<b>75</b>
1	Begriff und Voraussetzungen	75
1.1	Offene Unterbringung	76
1.2	Geschlossene Unterbringung	76
2	Informationspflicht	77
3	Ausgestaltung der Unterbringung	77
3.1	Anforderungen an die Unterbringung	77
3.2	Vollzug einer geschlossenen Unterbringung in einer Strafanstalt	79
3.3	Kurzfristige geschlossene Unterbringung	79
4	Häufigkeit in der Praxis	80
<b>F</b>	<b>Tätigkeits-, Kontakt- und Rayonverbot (JStG 16a)</b>	<b>80</b>
1	Begriff und Voraussetzungen	80
1.1	Tätigkeitsverbot (Abs. 1)	80
1.2	Kontakt- und Rayonverbot (Abs. 2)	81
2	Ausgestaltung der Schutzmassnahme	81
3	Häufigkeit in der Praxis	82
<b>G</b>	<b>Kombination von Schutzmassnahmen</b>	<b>82</b>
<b>H</b>	<b>Vollzug, Änderung und Beendigung der Schutzmassnahmen</b>	<b>83</b>
1	Anordnungszuständigkeit	83
2	Überwachung	83
3	Unterricht und Ausbildung	83
4	Änderung der Schutzmassnahme	83
5	Beendigung der Schutzmassnahme	84
5.1	Beendigung der Schutzmassnahme nach JStG 19	84
5.2	Vorgeschlagene Gesetzesänderung	85
6	Zusammenarbeit mit den Behörden des Zivilrechts	86
<b>I</b>	<b>Zusammentreffen von Strafen und Schutzmassnahmen</b>	<b>87</b>
<b>J</b>	<b>Strafregistereintrag</b>	<b>88</b>
<b>K</b>	<b>Übungen zum 3. Teil: Schutzmassnahmen</b>	<b>89</b>

<b>4. Teil</b>	<b>Verjährung</b>	<b>91</b>
A	Allgemeines	91
B	Verfolgungsverjährung (JStG 36)	91
C	Vollstreckungsverjährung (JStG 37)	92
D	Übungen zum 4. Teil: Verjährung	93
	<b>Jugendstrafprozessrecht</b>	<b>95</b>
<b>1. Teil</b>	<b>Eigenheiten und Grundsätze</b>	<b>96</b>
A	Lex specialis	96
1	Gegenstand	96
2	Zuständigkeit der Kantone	97
3	Anwendbarkeit der StPO	97
B	Erziehungsgedanken	98
1	Schutz und Erziehung	98
2	Persönlichkeitsrechte und Anhörungsgebot	98
3	Verhältnismässigkeit des staatlichen Eingriffs	99
4	Einbezug der gesetzlichen Vertretung und Behörden des Zivilrechts	99
C	Maximen des Jugendstrafrechts	99
1	Verzicht auf Strafverfolgung (JStPO 5)	99
2	Spezialisierte Jugendstrafbehörden	100
3	Besondere Bedeutung des Beschleunigungsgrundsatzes	101
4	Fair Trial	101
5	Weitere Grundsätze	101
D	Übungen zum 1. Teil: Eigenheiten und Grundsätze	102
<b>2. Teil</b>	<b>Organisation der Jugendstrafbehörden</b>	<b>103</b>
A	Prinzip der Einheitlichkeit	103
B	Organisationsfreiheit der Kantone	103
C	Strafverfolgungsbehörden	104
1	Polizei	104
2	Untersuchungsbehörde	104
2.1	Jugendanwaltmodell	105
2.2	Jugendrichtermodell	105
2.3	Jugendstaatsanwaltschaft	106
D	Gerichte	106
1	Zwangsmassnahmengericht	107
2	Jugendgericht	107
2.1	Zuständigkeit	107
2.2	Organisation	108
3	Beschwerde- und Berufungsinstanz	108
E	Übungen zum 2. Teil: Organisation der Jugendstrafbehörden	109
<b>3. Teil</b>	<b>Parteien und Verteidigung</b>	<b>110</b>
A	Parteien	110
1	Anspruch auf rechtliches Gehör	110
2	Beschuldigter Jugendlicher	111
3	Gesetzliche Vertretung	111
3.1	Einschränkung des Teilnahmerechts der gesetzlichen Vertretung	112
3.2	Einvernahme der gesetzlichen Vertretung	113
4	Privatklägerschaft	113
5	Jugendstaatsanwaltschaft	113
6	Ober- oder Generaljugendanwaltschaft	114

B	Verteidigung	114
1	Wahlverteidigung	115
2	Notwendige Verteidigung	115
3	Amtliche Verteidigung	117
4	Unentgeltliche Rechtspflege	118
C	Übungen zum 3. Teil: Parteien und Verteidigung	119
<b>4. Teil</b>	<b>Besondere Verfahrensregeln des Jugendstrafverfahrens</b>	<b>120</b>
A	Gerichtsstand	120
1	Wohnortprinzip als Grundsatz	120
2	Spezielle, subsidiäre Gerichtsstände	121
2.1	Fehlen eines gewöhnlichen Aufenthalts in der Schweiz	121
2.2	Ordnungsbussenverfahren	121
2.3	Ersuchen einer ausländischen Behörde	121
2.4	Abweichender Gerichtsstand	122
3	Vollzugszuständigkeit	122
4	Gerichtsstandskonflikte	122
B	Trennung der Verfahren	123
1	Grundsatz	123
2	Ausnahme	123
3	Kompetenzkonflikte	124
C	Mitwirkung	124
1	Mitwirkungspflicht	124
2	Durchsetzbarkeit der Anordnung	124
D	Vertrauensperson	125
E	Ausschluss der Öffentlichkeit (JStPO 14)	126
1	Grundsatz der Nichtöffentlichkeit	126
2	Öffentlichkeit als Ausnahme	126
F	Akteneinsicht	127
1	Umfang der Akteneinsicht	127
2	Jugendstrafrechtsspezifische Einschränkung der Akteneinsicht	127
3	Uneingeschränkte Akteneinsicht	128
G	Übungen zum 4. Teil: Besondere Verfahrensregeln des Jugendstrafverfahrens	128
<b>5. Teil</b>	<b>Verfahren</b>	<b>129</b>
A	Allgemeines	129
B	Untersuchung	130
1	Untersuchungsbehörde als Verfahrensleiterin	130
2	Zusammenarbeit mit anderen Behörden	131
C	Strafbefehlsverfahren	131
1	Verfahrensabschluss mit Strafbefehl	131
2	Einvernahme des Jugendlichen	132
3	Inhalt des Strafbefehls	133
4	Entscheid über die Zivilforderung	133
5	Eröffnung des Strafbefehls	133
6	Einsprache	134
D	Anklageerhebung	135
E	Hauptverfahren	136
1	Persönliches Erscheinen bei der Hauptverhandlung	136
2	Ausschluss von der Hauptverhandlung	137
3	Abwesenheitsverfahren	137
4	Üblicher Verfahrensgang	137

5	Urteilseröffnung und -begründung	138
5.1	Eröffnung	138
5.2	Urteilsdispositiv	138
5.3	Urteilsbegründung	138
F	Vergleich und Wiedergutmachung	139
1	Vergleich (JStPO 16 lit. a)	140
1.1	Voraussetzungen	140
1.2	Folgen	140
2	Wiedergutmachung (JStPO 16 lit. b)	141
2.1	Voraussetzungen	141
2.2	Folgen	141
G	Mediation	141
1	Allgemeines	141
2	Voraussetzungen	142
3	Folgen	143
H	Übungen zum 5. Teil: Verfahren	144
<b>6. Teil</b>	<b>Zwangsmassnahmen, vorsorgliche Schutzmassnahmen und Beobachtung</b>	<b>146</b>
A	Allgemeines zu den Zwangsmassnahmen im Jugendstrafverfahren	146
B	Zuständigkeit	146
C	Untersuchungs- und Sicherheitshaft	147
1	Untersuchungshaft	147
1.1	Anordnungsvoraussetzungen	147
1.2	Verfahren und Dauer	148
1.3	Haftentlassungsgesuch	149
2	Sicherheitshaft	149
2.1	Anordnungsvoraussetzungen	149
2.2	Verfahren und Dauer	149
2.3	Haftentlassungsgesuch	150
3	Rechtsmittel	151
4	Vollzug	151
5	Vorzeitiger Strafantritt	152
D	Vorsorgliche Schutzmassnahmen und Beobachtung	152
1	Vorsorgliche Schutzmassnahmen	152
2	Beobachtung	152
3	Zuständigkeit und Form	152
4	Rechtsmittel	152
5	Vollzug	153
E	Übungen zum 6. Teil: Zwangsmassnahmen, vorsorgliche Schutzmassnahmen und Beobachtung	153
<b>7. Teil</b>	<b>Rechtsmittel</b>	<b>154</b>
A	Allgemeines	154
B	Legitimation	156
C	Beschwerde	156
1	Beschwerdeobjekt	156
2	Beschwerdegründe	157
3	Beschwerdeinstanz	158
4	Beschwerdefrist und -form	158
5	Beschwerdeverfahren	158

D	Berufung	159
1	Berufungsobjekt	159
2	Berufungsinstanz	159
3	Berufungsfrist und -form	159
4	Berufungsverfahren	159
E	Revision	160
1	Revisionsgründe	160
2	Revisionsinstanz	160
3	Revisionsverfahren	160
F	Übungen zum 7. Teil: Rechtsmittel	160
<b>8. Teil</b>	<b>Vollzug von Sanktionen</b>	<b>161</b>
A	Allgemeines	161
1	Zuständigkeit	161
2	Vollzugsverfahren	161
3	Vollzug in öffentlichen und privaten Einrichtungen	162
4	Vollstreckungsverjährung	162
5	Rechtsmittel	162
B	Vollzug von Strafen	162
C	Vollzug von Schutzmassnahmen	163
D	Übungen zum 8. Teil: Vollzug von Sanktionen	163
<b>9. Teil</b>	<b>Kosten</b>	<b>164</b>
A	Verfahrenskosten	164
1	Begriff und Inhalt	164
2	Kostentragung	164
2.1	Grundsatz	164
2.2	Kostenauflage zulasten des Beschuldigten bzw. der Eltern	164
3	Kostenauflage zulasten der Privatklägerschaft	165
4	Vollstreckung	165
B	Vollzugskosten	166
1	Begriff und Inhalt	166
2	Kostentragung der Kantone	166
2.1	Grundsatz	166
2.2	Interkantonale Regelung	166
2.3	Kostenauflage zulasten der Eltern oder des Jugendlichen	166
3	Vollstreckung und Rechtsmittel	167
C	Übung zum 9. Teil: Kosten	167
	<b>Lösungen zum 1. Hauptteil: Einführung in das Jugendstrafrecht und das Jugendstrafprozessrecht</b>	<b>168</b>
	<b>Lösungen zum 2. Hauptteil: Materielles Jugendstrafrecht</b>	<b>169</b>
	Lösungen zum 1. Teil: Allgemeine Bestimmungen	169
	Lösungen zum 2. Teil: Strafen	169
	Lösungen zum 3. Teil: Schutzmassnahmen	171
	Lösungen zum 4. Teil: Verjährung	172
	<b>Lösungen zum 3. Hauptteil: Jugendstrafprozessrecht</b>	<b>174</b>
	Lösungen zum 1. Teil: Eigenheiten und Grundsätze	174
	Lösungen zum 2. Teil: Organisation der Jugendstrafbehörden	174
	Lösungen zum 3. Teil: Parteien und Verteidigung	175
	Lösungen zum 4. Teil: Besondere Verfahrensregeln des Jugendstrafverfahrens	176
	Lösungen zum 5. Teil: Verfahren	177



Lösungen zum 6. Teil: Zwangsmassnahmen, vorsorgliche Schutzmassnahmen und Beobachtung	178
Lösungen zum 7. Teil: Rechtsmittel	179
Lösungen zum 8. Teil: Vollzug von Sanktionen	180
Lösung zum 9. Teil: Kosten	181
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>183</b>